

Zumba kostenlos in Herford erlernen

Angebot des Bildungswerks im Kreissportbund

■ **Kreis Herford** (nw). Kostenfrei und ohne Anmeldung bietet das Bildungswerk des Kreissportbundes Herford am Mittwoch, 7. Januar 2015, eine Schnupperstunde Zumba an. Wer Zumba einmal kennen lernen möchte, kann es in der Zeit von 20 bis 21 Uhr in der Grundschule Oberringstraße Zumba ausprobieren.

Ob montags in Herringhausen, dienstags in Spenge oder in der Kinder-Tagesstätte Oetinghausen, in der Geschwister-Scholl-Realschule am Donnerstag oder mittwochs in der Turnhalle Oberringstraße: Für alle, die Spaß am Zumba finden, bieten sich dann an verschiedenen Wochentagen Kurse an, die im Januar beginnen.

Zumba ist recht einfach zu erlernen. Tänzerische Vorkenntnisse sind durch relativ einfache Schrittfolgen nicht notwendig. „Das macht Laune und die Kalorien verfliegen im Nu“, schreibt das Bildungswerk in einer Pressemitteilung. Weitere Informationen erteilt es unter (0 52 21) 13 14 35 oder im Internet www.sportangebote-herford.de

Gemütlich-sportlicher Abschluss

ATSV ESPELKAMP: Traditioneller Silvesterlauf

■ **Espekkamp** (nw). „Same procedure as every year“ heißt es wieder beim ATSV Espelkamp, der zum traditionellen Silvesterlauf einlädt.

„Wir wollen mit unserem Silvesterlauf vor allem den Hobby- und Freizeitläufern einen gemütlich-sportlichen Jahresabschluss anbieten. Von 3 bis 10 Kilometern kann sich jeder seine Laufstrecke aussuchen und sein Tempo ohne Blick auf die Stoppuhr selbst bestimmen, denn Laufzeiten und Meldeformalitäten spielen keine Rolle, auch werden keine Startgebühren erhoben“ erklärt Horst Riesmeier, Leiter des Lauftreffs und Hauptorganisator des Silvesterlaufs. Auch Wanderer, Spaziergänger und Walker sind herzlich willkommen. Zur Belohnung gibt es hinterher heiße Getränke, Berliner und Schmalzbrote gegen eine kleine Spende. Riesmeier: „Der ATSV freut sich auf viele Teilnehmer beim besinnlichen Jahresausklang ohne jeglichen Wettkampfcharakter.“ Start ist am Mittwoch, 31. Dezember, um 15 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz am Aesee gegenüber der Koloniestraße.

BADMINTON

Bezirksliga Nord 2b, 22

TuS Dornberg – TV Werther		6:2
1 Eintr. Bielefeld II	9 8 1 0	57:15 17: 1
2 SC Peckeloh	9 5 3 1	47:25 13: 5
3 TV Werther	9 6 0 3	42:30 12: 6
4 Mindener BC	8 4 2 2	39:25 10: 6
5 TC Lübbecke	9 2 4 2	38:34 8:10
6 PSV Herford	9 2 1 6	20:52 5:13
7 TuS Dornberg	8 1 1 6	22:42 3:13
8 BTW Bünde	9 0 2 7	15:57 2:16

TENNIS

Junioren U15, 2. Kreisklasse

MTK Minden III – Lübbecke TC II		0:6
TC Dielingen II – TSV Petershagen		6:0
1 TuS Eisbergen	3 3 0 0	14: 4 6:0
2 Lübbecke TC II	4 3 0 1	17: 7 6:2
3 MTK Minden III	3 2 0 1	11: 7 4:2
4 TC Oeynhausen	2 1 1 0	8: 4 3:1
5 TC Dielingen II	3 1 0 2	8:10 2:4
6 TC Barkhausen	3 0 1 2	6:12 1:5
7 TSV Petershagen	4 0 0 4	2:22 0:8

Lokalsport-Redaktion

Sekretariat: (05731) 24 00 50
Egon Bieber (ebi) -60
Jürgen Krüger (jk) -61
Fax: -65

E-Mail-Adressen:

◆ sport.oeynhausen@nw.de
◆ sport.loehne@nw.de



Rumms: Viktor Frese (rot) und Justin Lehmann (blau) vom 1. SC Bad Oeynhausen im Trainingskampf.

FOTOS: MAXIMILIAN HARRE

Erfolge gut für die Motivation

BOXEN: Jahresabschluss und Weihnachtsfeier beim 1. SC Bad Oeynhausen

VON MAXIMILIAN HARRE

■ **Bad Oeynhausen. Konzentration, Kraft und eine gut ausgebildete Beinarbeit. Mit diesen Tugenden ausgestattet präsentierten sich die Boxerinnen und Boxer des 1. SC Bad Oeynhausen in der Sporthalle der Bad Oeynhausener Grundschule Innenstadt. Willi Podsigun, Abteilungsleiter beim Bad Oeynhausener Verein, ließ mit seinen Athleten in diesem Jahr zum letzten Mal die Fäuste fliegen.**

Er hatte zusammen mit seinem Trainerteam zu letzten diesjährigen Trainingseinheit in die Sporthalle gebeten, zu vereinsinternen Wettkämpfen und zu einer abschließenden Weihnachtsfeier eingeladen. Der vereinseigene Boxingring bat genügend Quadratmeter für die Kämpfe während des Abschlusstrainings. Jeder Kampf ging dabei über drei Runden. Je nach Gewichts- und Altersklasse dauerte eine Runde zwischen einer und drei Minuten. Diese Zeit vollständig auszuschöpfen und dem Gegner möglichst viele Faustschläge oberhalb der Gürtellinie zu verpassen, war das Ziel dieses Trainingsabends.

Die sportlichen Schülerinnen und Schüler, die sich diesem Wettkampf stellten, waren auch vor wenig Publikum (etwa 30 Zuschauer) sichtlich angespannt, boten dann aber einen klasse Kampf im Ring. „Für



Haben alles im Griff: Das Organisationsteam mit Gerhard Nolting (Geschäftsführer, hintere Reihe von links), Kassenwart Stefan Ellermeyer, Sportler Raschad Hawara, Kassenprüfer Torsten Kaiser; sowie Ringrichter Hans Olbrich (vordere Reihe von links) und Willi Podsigun (Abteilungsleiter und Trainer).



Training: Viktor Frese (links) mit seinem Trainer Besir Mahmoudow.

die jungen Nachwuchsboxer soll unser Jahresabschluss die Möglichkeit bieten, den Kick vor einem kleinen Publikum zu erleben und etwas in den Boxsport hinein zu schnuppern. Die Spannung ist für alle Beteiligten aber auch bei einem so kleinen Wettkampf sehr hoch“, erklärte Willi Podsigun vom 1. SC Bad Oeynhausen, der zudem zusammen mit seinem Vorbereitungsstaffel eine kleine Weihnachtsfeier in der Sporthalle organisiert hatte und nach dem Trainingsabend leckeren Gaumenschmaus präsentierte.

Außerdem blickte Podsigun auf das zu Ende gehende Sportjahr 2014 zurück und freute sich vor allem über die ausgerichteten NRW-Meisterschaften am 5. und 6. April in der Dreifachhalle im Schulzentrum Nord. „Organisatorisch hat alles einwandfrei funktioniert und auch sportlich war ich in diesem Jahr vollkommen zufrieden“, bilanzierte Willi Podsigun. Zum einen räumte Besir

»Wir haben Potenzial in unseren Reihen«

Mahmudow den 2. Platz bei den Kadetten innerhalb der NRW-Meisterschaften in Bad Oeynhausen ab und zum anderen gelang Deni Gartwik der 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften Anfang Juni. „Mit dem Rückblick auf die Erfolge sind wir als Boxverein motiviert, auch im nächsten Jahr wieder unsere Athleten zu den Deutschen Meisterschaften zu bringen“, erklärte der engagierte Willi Podsigun.

„Wir haben Potenzial in unseren Reihen“, sagte er und freut sich auf das kommende Sportjahr. „Ein besonderer Dank geht in diesem Jahr an die Stadt Bad Oeynhausen und die Stadtverwaltung, die uns die Austragung der NRW-Meisterschaften in unserer Stadt erst ermöglicht haben. Und auch unseren Sponsoren, ohne die es nicht möglich wäre, unsere Sportart zu betreiben, möchte ich herzlich danken“, sagte Willi Podsigun, Trainer in der Boxabteilung des 1. SC Bad Oeynhausen.

SV Rödinghausen spielt am 31. Januar

■ **Rödinghausen** (dik). Das am 14. Dezember ausgefallene Meisterschaftsspiel des SV Rödinghausen in der Fußball-Regionalliga gegen Borussia Mönchengladbach II wurde jetzt neu angesetzt. Die Partie soll am 31. Januar, also eine Woche vor der offiziellen Fortsetzung der Saison, ausgetragen werden. Am gleichen Tag werden die Spiele Wattenscheid 09 – VfL Bochum II und KFC Uerdingen – 1. FC Köln II nachgeholt.

Die nationale Elite ist am Start

RADSPORT: 55. Auflage des Silvester-Querfeldeinrennens steht an diesem Samstag an

■ **Herford** (dik). Auch der 55. Auflage des Herforder Querfeldeinrennens rund um den Elisabethsee gibt es eine Neuerung, denn der Termin der Veranstaltung an diesem Samstag liegt erstmals näher an Weihnachten als am Jahreswechsel. Dennoch firmiert sie auch in diesem Jahr unter dem Begriff Silvesterrennen.

„Eigentlich wäre uns der 28. Dezember als Termin lieber gewesen, aber an dem Tag wird in Lohne gefahren“, berichtete Volker Platz, 2. Vorsitzender des gastgebenden RC Endspurt Herford. Und inzwischen hat er sich mit diesem Samstag als Renntermin auch angefreundet: „Viele Leute werden direkt nach Weihnachten froh sein, wenn sie wieder aus dem Haus kommen“, hofft er auf regen Zuschauerzuspruch.

Die Fahrer nehmen auf jeden Fall den 27. Dezember als Rennntag sehr gut an. Insgesamt 254 Meldungen liegen für die traditionsreiche Veranstaltung in Eickum vor. Besonders gut besetzt sind die Seniorenklassen, aber auch das Hauptrennen der Männer-Elite, das am Samstag 14.30 Uhr beginnt, muss sich qualitativ wie quantitativ nicht verstecken.

Die nationale Elite wird wieder an den Start gehen, wobei der Favorit leicht auszumachen ist, denn der Hamburger Ole Quast führt die Wertung im Deutschland-Cup an und will diese Führung auch im vorletzten Rennen der Serie in Herford verteidigen. Die Herforder Hoffnungen ruhen auf Yannick Gruner, der zuletzt gute Leistungen zeigte und auch am Elisabethsee einen Platz auf dem Siegerpodest erreichen könnte, während Steffen Müller sicherlich zufrieden wäre, wenn er unter den ersten zehn Fahrern landen würde. Titelverteidiger Christoph Pflingsten übrigens ist



Schwere Bedingungen: Elisabeth Brandau von der RSC Schönaich kämpft sich beim Rennen in 2013 über den durchweichten Boden am Elisabethsee. FOTO: GOTTSCHLICH

dieses Mal nicht dabei, weil er sich inzwischen voll und ganz auf Straßenrennen konzentriert.

Gute Möglichkeiten auf vordere Platzierungen werden auch den Herforderin Johanna Müller bei den Frauen, Jaqueline Schäfer bei der weiblichen Jugend und dem erst kürzlich aus Gütersloh gewechselten Marco Oberteicher in der Altersklasse U 17 zugestanden. Angeboten werden ab 10 Uhr auch wieder zwei Rennen in Hobbyklassen, wobei für das der Kinder bis zwölf Jahre noch Nachmeldungen angenommen werden. Das ist auch am Samstag bis 30 Minuten vor dem Start noch möglich.



Alles vorbereitet: RCE-Pressesprecher Henning Tonn (v. l.), die Sparkassen-Vertreter Karin Pinkowski und Jörn-Uwe Wolff sowie Volker Platz als 2. Vorsitzender des gastgebenden Vereins freuen sich auf das Querfeldeinrennen am Samstag. FOTO: DIRK KRÖGER

Bad Oeynhausener Team erreicht auch die Endrunde

TISCHTENNIS: Schulen spielen um Bezirksmeisterschaft

■ **Kreis Herford** (dik). Die Mannschaft des Widukind-Gymnasiums Enger steht in der Jungen-Wettkampfklasse III in der Endrunde zur Tischtennis-Betriebsmeisterschaft der Schulen. Bei den Vorrundenspielen zur Bezirksmeisterschaft gewann der Herforder Kreismeister seine beiden Spiele.

Das Engeraner Schulteam gewann bei der Betriebsmeisterschafts-Vorrunde zunächst 6:3 gegen die Theodor-Heuß-Schule Bielefeld und setzte sich dann gegen das Immanuel-Kant-Gymnasium Bad Oeynhausen mit 7:2 durch. Weil die Badestädter abschließend 5:4 gegen die Bielefelder Schule gewannen, begleiten sie Enger als Gruppenzweiter zur Endrunde.

Aus dem Wettbewerb ausgeschieden ist dagegen die Mannschaft der Gesamtschule Friedenstal in der Jungen-Wettkampfklasse II. Sie verlor bei der Bezirksmeisterschafts-Vorrunde 1:8 gegen das Immanuel-Kant-Gymnasium Bad Oeynhausen und 4:5 gegen das Helmholtz-Gymnasium Bielefeld, das zuvor 0:9 gegen Bad Oeynhausen verlor hatte.

Bei den Mädchen qualifizierten sich in der Wettkampfklasse II das Helmholtz-Gymnasium Bielefeld und das Gymnasium Rahden sowie in der Wettkampfklasse III das Gymnasium Löhne und das Immanuel-Kant-Gymnasium Bad Oeynhausen kampfflos für die Endrunde.



Die Boxsportler beim 1. SC Bad Oeynhausen: Jessica Lehmann (von links), Viktor Frese, Besir Mahmoudow, Deni Gartwik, Justin Lehmann und Alina Redcher.